

# FREILASSUNG FORDERN FÜR DREI OPFER VON FESTNAHMEWELLE

## ÄGYPTEN

**Mahienour el-Masry, Alaa Abdel Fattah und Mohamed el-Baqer**

Am 22. September 2019 nahmen Sicherheitskräfte in Zivil die bekannte Menschenrechtsanwältin Mahienour el-Masry fest, als sie sich bei der Staatsanwaltschaft der Staatssicherheit (SSSP) über den Stand der Ermittlungen gegen AktivistInnen erkundigen wollte, die kurz zuvor bei Protesten festgenommen worden waren. Ihr wird «Zusammenarbeit mit einer Terrorvereinigung zur Erlangung ihrer Ziele» sowie die Verbreitung von «Falschmeldungen» vorgeworfen.

Am 29. September wurde der Aktivist Alaa Abdel Fattah auf der Polizeiwache des Kairoer Stadtbezirks Doqqi festgenommen. Die Polizei sagte seiner Mutter, dass er zur SSSP gebracht worden sei. Später am selben Tag erschien Mohamed el-Baqer, einer der Rechtsbeistände von Alaa Abdel Fattah, bei der SSSP, woraufhin man ihn ebenfalls festnahm. Beiden Männern wird vorgeworfen, «einer illegalen Organisation beigetreten» zu sein, «ausländische Finanzmittel erhalten» zu haben, «falsche Nachrichten verbreitet» und «die sozialen Medien missbraucht» zu haben.

Im Gefängnis wurden beide wiederholt bedroht und beleidigt, Alaa Abdel Fattah wurde ausserdem geschlagen und getreten.

Die Festnahmen und Inhaftierungen stehen im Kontext der grössten Festnahmewelle seit dem Amtsantritt von Präsident Abdel Fattah al-Sisi im Jahr 2014. Am 20. und 21. September 2019 waren in mehreren ägyptischen Städten Proteste ausgebrochen, bei denen der Rücktritt des Präsidenten gefordert wurde. Daraufhin wurden mehr als 3.900 Menschen festgenommen.

### FORDERUNGEN AUF DEUTSCH

Bitte **schreiben Sie höflich formulierte Briefe** in gutem Arabisch, Englisch oder auf Deutsch **an den ägyptischen Generalstaatsanwalt**. Fordern Sie ihn auf, Mahienour el-Masry, Alaa Abdel Fattah und Mohamed el-Baqer sofort und bedingungslos freizulassen. Bitten Sie ihn, sicherzustellen, dass die Inhaftierten bis zu ihrer Freilassung Zugang zu ihren Rechtsbeiständen und Familienangehörigen erhalten und vor Folter und anderweitiger Misshandlung geschützt sind. Fordern Sie ihn ausserdem auf, umgehend die von Alaa Abdel Fattah erhobenen Folttervorwürfe zu untersuchen und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

→ Anrede: Dear Counsellor / Sehr geehrter Herr Staatsanwalt

→ Einen fertigen **Modellbrief auf Deutsch** zu diesem Fall finden Sie **auf Seite 3**.

→ Einen **Briefvorschlag auf Englisch** finden Sie **auf unserer Website** : <https://www.amnesty.ch/de/mitmachen/briefe-schreiben/briefe-gegen-das-vergessen/dok>

→ **Porto A-Post**: CHF 2.00

### HÖFLICH FORMULIERTEN BRIEF SCHICKEN AN

Hamada al-Sawi  
Office of the Public Prosecutor  
Madinat al-Rehab  
Cairo  
Egypt / ÄGYPTEN  
Fax : +202 2577 4716

### KOPIE AN

Botschaft der Arabischen Republik Ägypten  
Elfenauweg 61  
3006 Bern

Fax: 031 352 06 25

E-Mail: [embassy.bern@mfa.gov.eg](mailto:embassy.bern@mfa.gov.eg)

# FREILASSUNG FORDERN FÜR MENSCHENRECHTLERIN UNTER HAUSARREST

## RUSSLAND

Anastasia Shevchenko

Anastasia Shevchenko, Koordinatorin der Bewegung Open Russia in Rostow am Don, steht seit dem 23. Januar 2019 unter Hausarrest. Die Menschenrechtlerin ist die erste Person, gegen die unter dem repressiven Gesetz über «unerwünschte Organisationen» ein Strafverfahren eingeleitet worden ist. Bei einer Verurteilung drohen Anastasia Shevchenko bis zu sechs Jahre Haft.

Sie wurde am 21. Januar 2019 festgenommen und wegen «wiederholter Beteiligung an den Aktivitäten einer unerwünschten Organisation» unter Anklage gestellt.

Im Januar 2020 jährte sich zum ersten Mal ihre Festnahme und der Beginn ihres Hausarrests. Zudem steht die Entscheidung an, ob ihr Fall vor Gericht gebracht wird.

### FORDERUNGEN AUF DEUTSCH

Bitte **schreiben Sie höflich formulierte Briefe** in gutem Russisch, Englisch oder auf Deutsch **an den Staatsanwalt der Region Rostow am Don** und bitten Sie ihn, sicherzustellen, dass alle Anklagen gegen Anastasia Shevchenko fallen gelassen werden und sie umgehend und bedingungslos aus dem Hausarrest entlassen wird.

→ Anrede: Dear Prosecutor of Rostov Region / Sehr geehrter Herr Staatsanwalt

→ Einen fertigen **Modellbrief auf Deutsch** zu diesem Fall finden Sie **auf Seite 4**.

→ Einen **Briefvorschlag auf Englisch** finden Sie **auf unserer Website** : <https://www.amnesty.ch/de/mitmachen/briefe-schreiben/briefe-gegen-das-vergessen/dok>

→ **Porto A-Post**: CHF Europa: 1.50 / übrige Länder: 2.00

### HÖFLICH FORMULIERTEN BRIEF SCHICKEN AN

Yuri Alekseevich Baranov  
Prosecutor of Rostov Region  
Prosecutor's Office of Rostov Region  
Per. Khalturinskiy, 101  
Rostov-on-Don 344011  
Russian Federation / RUSSISCHE FÖDERATION

E-Mail: [mail\\_prok@donpac.ru](mailto:mail_prok@donpac.ru)

### KOPIE AN

Botschaft der Russischen Föderation  
Brunnadernrain 37  
3006 Bern

Fax: 031 352 55 95

E-Mail: [rusbotschaft@bluewin.ch](mailto:rusbotschaft@bluewin.ch)

---

---

---

---

Hamada al-Sawi  
Office of the Public Prosecutor  
Madinat al-Rehab  
Cairo  
Egypt

---

---

**Concerne : Mahienour el Masry, Alaa Abdel Fattah et Mohamed el Baqer**

Sehr geehrter Herr Staatsanwalt

Am 22. September 2019 nahmen Sicherheitskräfte in Zivil die bekannte Menschenrechtsanwältin Mahienour el-Masry fest, als sie sich bei der Staatsanwaltschaft der Staatssicherheit (SSSP) über den Stand der Ermittlungen gegen AktivistInnen erkundigen wollte, die kurz zuvor bei Protesten festgenommen worden waren. Ihr wird «Zusammenarbeit mit einer Terrorvereinigung zur Erlangung ihrer Ziele» sowie die Verbreitung von «Falschmeldungen» vorgeworfen.

Am 29. September wurde der Aktivist Alaa Abdel Fattah auf der Polizeiwache des Kairoer Stadtbezirks Doqqi festgenommen. Später am selben Tag erschien Mohamed el-Baqer, einer der Rechtsbeistände von Alaa Abdel Fattah, bei der SSSP, woraufhin man ihn ebenfalls festnahm. Beiden Männern wird vorgeworfen, «einer illegalen Organisation beigetreten» zu sein, «ausländische Finanzmittel erhalten» zu haben, «falsche Nachrichten verbreitet» und «die sozialen Medien missbraucht» zu haben.

Hiermit **bitte ich Sie, Mahienour el-Masry, Alaa Abdel Fattah und Mohamed el-Baqer sofort und bedingungslos freizulassen.**

Zudem fordere ich Sie auf **sicherzustellen, dass die Inhaftierten bis zu ihrer Freilassung Zugang zu ihren Rechtsbeiständen und Familienangehörigen erhalten und vor Folter und anderweitiger Misshandlung geschützt sind.**

Ich bitte Sie ausserdem, umgehend die von Alaa Abdel Fattah erhobenen **Foltervorwürfe zu untersuchen und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.**

Hochachtungsvoll

---

**Kopie:**

Botschaft der Arabischen Republik Ägypten, Elfenauweg 61, 3006 Bern  
Fax: 031 352 06 25 / E-Mail: embassy.bern@mfa.gov.eg

---

---

---

---

Yuri Alekseevich Baranov  
Prosecutor of Rostov Region  
Prosecutor's Office of Rostov Region  
Per. Khalturinskiy, 101  
Rostov-on-Don 344011  
Russian Federation

---

---

**Concerne : Anastasia Chevtchenko**

Sehr geehrter Herr Staatsanwalt

---

Anastasia Shevchenko, Koordinatorin der Bewegung Open Russia in Rostow am Don, steht seit dem 23. Januar 2019 unter Hausarrest. Die Menschenrechtlerin ist die erste Person, gegen die unter dem repressiven Gesetz über «unerwünschte Organisationen» ein Strafverfahren eingeleitet worden ist. Bei einer Verurteilung drohen Anastasia Shevchenko bis zu sechs Jahre Haft.

Sie wurde am 21. Januar 2019 festgenommen und wegen «wiederholter Beteiligung an den Aktivitäten einer unerwünschten Organisation» unter Anklage gestellt.

Hiermit bitte ich Sie, **sicherzustellen, dass alle Anklagen gegen Anastasia Shevchenko fallen gelassen werden und sie umgehend und bedingungslos aus dem Hausarrest entlassen wird.**

Hochachtungsvoll

---